



Am Zentrum für Globalen Wandel und Nachhaltigkeit (im Bereich Methodenentwicklung und Ökologische Datenanalyse für das GLORIA Programm) kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

## Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 52)

**Beschäftigungsausmaß:** 40 Wochenstunden  
**Dauer des Dienstverhältnisses:** ehebaldigst - zunächst für 3 Jahre  
**Dienstort:** vorerst Universität Wien, Rennweg 14, 1030 Wien, spätestens ab Mitte 2014 Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Borkowskigasse 4  
**Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe:** B1 lit.b  
**Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.:** € 3.411,70. (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

### Beschreibung der Tätigkeit:

Das Langzeit-Monitoring- und Forschungsprogramm GLORIA untersucht Auswirkungen des Klimawandels auf die Vegetation und die Biodiversität in Hochgebirgen der Erde. Der weltweite ökologische Datensatz, der nach standardisierten Verfahren erhoben wird, wird von den Partner/innengruppen des Netzwerks zu regionalen Analysen auf Basis ihrer Datenbeiträge verarbeitet. Die Wiener Koordinationsgruppe erstellt synoptische, überregionale Querschnittsanalysen. Die Koordination, Entwicklung und Durchführung dieser Analysen und die Verbreitung ihrer Ergebnisse in Form von Publikationen, internationalen Präsentationen und akademischer Lehre ist der zentrale Aufgabenbereich der zu besetzenden Stelle.

### Aufgaben

- Wissenschaftliche Evaluation der Datenwerbung:  
Evaluation der Feldmethoden hinsichtlich statistischer Eignung zur Analyse  
Inhaltliche Kontrolle des Dateneingangs in die zentrale GLORIA-Felddatenbank
- Ökologische Querschnittsanalysen:  
Inhaltliche Aufbereitung der ökologisch und klimatologischen Daten der zentralen GLORIA-Felddatensätze  
Entwicklung geeigneter biotischer und abiotischer Indikatoren des Klimawandels  
Definition und Erarbeitung geeigneter statistischer Verfahren, Konzipierung und Durchführung der Analysen  
Koordination der iterativen Bearbeitung und Ergebnisinterpretation im GLORIA-Konsortium  
Präsentation und Diskussion der Analyseergebnisse auf internationalen Tagungen und in Form von Publikationen
- Spezifische Forschungsprojekte und Lehrtätigkeit:  
Einreichung, Durchführung und Leitung von drittmittelfinanzierten nationalen und internationalen Forschungsprojekten  
Fachbezogene Lehrtätigkeit an der Universität für Bodenkultur  
Betreuung von Diplomarbeiten und Dissertationen

### Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat in Ökologie oder Botanik

### Weitere erwünschte Qualifikationen

- Wissenschaftliche Arbeitserfahrung im Bereich Klimawandel und Hochgebirgsökologie
- Gute Software-, Statistik- und Datenbankenkenntnisse
- Gute Kenntnis der Gebirgsflora der Alpen
- Internationale Publikationen im Fachbereich
- Erfahrung mit wissenschaftlichen Projekten

- Bereitschaft und Fähigkeit zur Zusammenarbeit im Team

Erscheinungstermin: 03.06.2013

Bewerbungsfrist: 24.06.2013

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an die Personalabteilung, **Kennzahl 52**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; Email: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;

**Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

- **Folgende Unterlagen sind für die Bewerbung erforderlich:**
- **Lebenslauf mit ausführlicher Darstellung der Berufs- Lehr- und Forschungstätigkeit (Verzeichnis der Publikationen, Vorträge und Projekte)**
- **Kopien von 2-3 Publikationen neueren Datums, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden**
- **Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind, für diese Stelle besonders gut geeignet zu sein (max. 1 Seite A4)**

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

**[www.boku.ac.at](http://www.boku.ac.at)**

**Vizektor für strategische Entwicklung:**

Univ.Doz. DI Dr. Georg Haberhauer, MBA